



BREITENSSPORT

EINLEITUNG

FINANZIELLE FÖRDERUNG 2023

LOC PROJEKTE

WEITERBILDUNG UND AUSTAUSCH

EINLEITUNG

Inspirieren und motivieren, das sind zwei Ziele, die sich das LOC in der Zusammenarbeit mit den Mitgliedsverbänden steckt. Das Resultat freut uns: Kreative und innovative Sportangebote für die Bevölkerung sowie spannende Austauschgespräche unter den Verbänden dürfen wir miterleben.

Die Begleitung der Verbände ist eines der Hauptanliegen im Breitensport. Neben den individuellen Verbandsgesprächen nutzt das LOC dazu Austauschformate wie das Forum Breitensport, Besuche an Anlässen der Verbände oder eigene Veranstaltungen wie das Format „Kinder im Sport stark machen“ und die Weiterbildungskurse „Kompetente Vereinsarbeit“.

Zwei Verbänden, welche eine professionelle Strategieentwicklung umgesetzt haben, konnte dazu eine externe Begleitung zur Seite gestellt werden. Dies wird auch 2024 wieder möglich sein.

Durch die intensive Netzwerkarbeit mit Swiss Olympic kann unter anderem ab 2024 der Lehrgang Club-Management von Vereins- und Verbandsfunktionären besucht werden. Weiter findet ein regelmässiger Austausch mit dem Olympiazentrum Vorarlberg, dem Zürcher Kantonalverband Sport, diversen Nationalen Verbänden der Schweiz und dem Verbandsmanagement Institut Freiburg statt. Das Netzwerk in Liechtenstein wird insbesondere durch die Zusammenarbeit mit dem Schulamt, dem Amt für soziale Dienste und dem Amt für Gesundheit wirksam genutzt.

Eines der wichtigsten und langfristig wirksamen Instrumente zur Verbandsbegleitung und vor allem Entwicklung war 2023 die Workshopserie „Breitensportentwicklung in grossen Verbänden“. Es freut uns sehr, dass das Interesse gross war und der Austausch rege genutzt wurde. So kommen wir gemeinsam voran! Auf den folgenden Seiten wird ein Überblick zu einigen Tätigkeitsfeldern im Bereich Breitensport gegeben.

LOC ANGEBOTE BREITENSSPORT



FINANZIELLE FÖRDERUNG 2023

Eine ausreichende monetäre Unterstützung der Verbände soll der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des umfassenden Sportangebotes dienen. Dank der Erhöhung der Sportförderung durch die Regierung Liechtensteins war es 2023 möglich, in allen Förderungsinstrumenten mehr Mittel für die Verbände bereitzustellen.

Ziel	Instrument
Beitrag zur Grundsicherung der Verbandsstruktur	Basisbeitrag
Entwicklungsorientierte Massnahmen ermöglichen	Projektförderung Breitensport
Unterstützung der internationalen Vernetzung	Internationale Mitgliederbeiträge

ZEITACHSE BREITENSPORTFÖRDERUNG

Im Jahresverlauf sind zwei Termine für die Verbände von entscheidender Bedeutung:



DIE DREI FÖRDERINSTRUMENTE IM BREITENSORT

Basisbeitrag

Der Basisbeitrag leistet einen Beitrag zur Grundsicherung der Verbandsstrukturen. Dieser wird anhand der Anzahl an aktiven Mitgliedern errechnet, sofern ein Antrag gestellt wurde und keine einschränkende Leistungsvereinbarung mit Amtsstellen des Landes Liechtenstein besteht. Das 2022 eingeführte Auszahlungssystem wurde beibehalten: Von der insgesamt ausbezahlten Summe geht ein Mindestbeitrag von 0,5 % an Kleinstverbände und ein Maximalbeitrag von 10 % an sehr grosse Verbände. Die Verbände meldeten 14'572 aktive Mitglieder ans LOC.

Projektförderung Breitensport

Im Sinne einer aktivitätsorientierten Förderung wird insbesondere dort weitergehende finanzielle Unterstützung angeboten, wo die Verbandsstrategie besonders forciert wird. Dadurch sollen das längerfristig geplante Vorgehen im Verband unterstützt und die Umsetzung neuer Ideen ermöglicht werden.

Zu folgenden Themen wurden von den Verbänden Projektförderungsbeiträge beantragt:

- Strategieentwicklung
- Mitgliedergewinnung und -bindung
- Vernetzung des Verbandes mit Schulen
- Jugend: Drop-Out-Reduktion, Angebote anpassen
- Ausbildung systematisch fördern
- Digitalisierung im Bereich Vereinsverwaltung und Kommunikation

Gesprochene Beiträge, welche im betreffenden Jahr nicht abgerechnet werden, erhöhen im Folgejahr die zur Verfügung stehende Gesamtförderung. Es wird 2023 eine Abgrenzung von CHF 59'722 im Förderbereich Projektförderung Breitensport erfolgen.

An 26 Verbände wurden insgesamt CHF 140'078.- ausbezahlt, was einer Steigerung von 37 Prozent entspricht.

Internationale Mitgliederbeiträge

Sportverbände, welche Mitglied des LOC sind, müssen gemäss LOC-Statuten Mitglied eines internationalen Fachverbandes sein. Diese Mitgliedschaften sind in der Regel mit einem finanziellen Aufwand verbunden, da Mitgliederbeiträge bezahlt werden müssen. Dank der Erhöhung der Sportfördermittel konnte seit 1.1.2023 der volle Betrag an die Verbände rückvergütet werden. An 36 Verbände wurden insgesamt CHF 67'670 ausbezahlt.

Zusammenfassung

Die finanzielle Förderung im Breitensport konnte 2023 wie geplant umgesetzt werden. Wirksam wird sie jedoch erst durch die Funktionäre, Coaches und Mitglieder. Nur sie können Entwicklungen nachhaltig umsetzen. Der Einsatz aller Beteiligten ermöglicht der Bevölkerung ein breites Angebot. Immer mehr Verbände in Liechtenstein erkennen ihre Bedeutung und Einflussmöglichkeit im Bereich des Breitensports. Nachfolgend eine Aufstellung der Beiträge im Breitensport von 2021 bis 2023.

Bereich	2023	2022	2021
Basisbeitrag	233'002.-	191'999.-	185'255.-
Projektförderung Breitensport	140'078.-	103'006.-	82'679.-
Internationale Mitgliederbeiträge	67'670.-	32'754.-	60'737.-*
GESAMT IN CHF	440'750.-	327'759.-	328'671.-

*2021 wurden die Verbände aufgrund der Corona-Pandemie mit einem zusätzlichen Subventionsbeitrag in der Höhe des Beitrags 2020 an die Internationalen Verbände unterstützt.

GOOD PRACTICE-BEISPIEL: BBC SCHAAN WOODCHUCKS

Herausforderungen

Dank der Projektförderung des LOC und Unterstützung durch den Breitensportverantwortlichen Manfred Entner konnte der Basketballclub Schaan Woodchucks eine klare Strategie und Vision entwickeln, um gesund zu wachsen und das Basketballangebot zu erweitern. Auf diesem Weg ging es zuerst darum, Stärken und Schwächen zu identifizieren.

Eine grosse Herausforderung ist die hohe Abbruchquote bei Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren, die unter anderem auf das unzureichende Trainingsangebot zurückzuführen ist. Dies hatte zur Folge, dass die Herrenmannschaft kaum Nachwuchs aus den eigenen Reihen generieren konnte. Eine zweite Herausforderung ist die geringe Bekanntheit des Basketballsports in Liechtenstein: Weil relativ wenige Menschen Basketball im Verein spielen, kann sich die Sportart kaum entwickeln. Der Verein hat so Schwierigkeiten, Spieler*innen und Trainer*innen zu gewinnen, die Ausrüstung zu finanzieren und sich in den Medien und der Öffentlichkeit zu präsentieren. Um diese Situation zu ändern, braucht es gezielte Massnahmen, die den Basketball in Liechtenstein attraktiver und bekannter machen.

Massnahme I - erweitertes Jugendangebot

Um dem fehlenden Nachwuchs entgegenzuwirken, wurde beschlossen, das Basketballangebot für Kinder zwischen 9 und 11 Jahren auszuweiten und attraktiver zu gestalten. Die Kinder sollen schon früh für Basketball begeistert werden und dies zu ihrer bevorzugten Sportart machen. Als Massnahme dafür haben unsere U12-Junioren erstmals seit Langem an verschiedenen Mini-Turnieren in der ganzen Schweiz teilgenommen. Um die langen Anfahrtswege nicht zum Hindernis werden zu lassen und das Basketballfeeling für Zuschauer*innen erlebbar zu machen, haben wir im Oktober 2023 mit Unterstützung des Basketballverbands „ProBasket“ in Vaduz ein eigenes U12-Miniturnier organisiert. Dies war ein hervorragender Start in die Saison für unsere Kids.

Mit diesem Konzept konnten wir junge Talente für unser U14-Team gewinnen, das seit 2022 wieder in der regionalen Schweizer Meisterschaft mitspielt.

Massnahme II - Schulsport

Unser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Basketball in den liechtensteinischen Schulen zu verbreiten, indem wir aktiv am Schulsportprogramm mitwirken. Wir haben 2023 mehrere Basketballkurse in verschiedenen Schulen durchgeführt. Die Rückmeldungen waren sehr erfreulich und wir konnten viele neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen.



Massnahme III - neue Webseite

Die neue Webseite des Vereins wurde im Frühjahr 2024 aufgeschaltet. Mit diesem Schritt wollen wir unsere Zielgruppe erweitern, die Bekanntheit des Basketballsports in Liechtenstein steigern und eine einfache Plattform für die Kommunikation mit potenziellen neuen Mitgliedern und Sponsoren schaffen. Die neue Webseite bietet auch Vorteile für die interne Organisation des Vereins, da sie Prozesse vereinfacht, Zeit spart und den Vorstand entlastet.

GOOD PRACTICE-BEISPIEL: GOLFERBAND LIECHTENSTEIN

Mitgliedergewinnung Jugend

Im Rahmen des Strategieprozesses hat der Golfverband Liechtenstein (GVL) festgestellt, dass die Gesamtmitgliederanzahl in den letzten Jahren erfreulich gestiegen ist, jedoch der prozentuale Anteil der Jugendlichen stagnierte. Deshalb wurde beschlossen, Massnahmen zu definieren, um den Jugendanteil im Verhältnis zu den erwachsenen Mitgliedern zu erhöhen.

Analyse

Es ist essenziell, dass strategische Massnahmen klare Ziele definieren, den aktuellen Zustand erfassen und die Veränderungen regelmässig gemessen werden. Die European Golf Association (EGA) analysiert die Daten aller europäischen Verbände und veröffentlicht alle zwei Jahre einen Bericht, der Vergleichswerte zu den anderen nationalen Golfverbänden bietet. Vor der Umsetzung der strategischen Massnahmen im Jahre 2021 hatte der GVL einen Jugendanteil von 6.0 %, ähnlich wie unsere Schweizer und österreichischen Nachbarn. Der europäische Durchschnitt lag aber bei 7.5 %. Der GVL setzte sich das Ziel, innerhalb von drei Jahren einen Jugendanteil von 8 % zu erreichen.



Der Golfverband präsentiert sich beim Olympic Day.



Golfen am Sporttag 2023.

Massnahmen

Ein wesentliches Element war die Teilnahme am Olympic Day, um den Jugendlichen den Golfsport näherzubringen, sowie das darauffolgende «Follow up Programm» zur Integration des Golfsports in die Schulen. Eine weitere Massnahme war der Beschluss der Generalversammlung 2022, die Mitgliedschaft im GVL für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos anzubieten.

Ergebnis

Das Junior Development Programm hat sich sehr positiv entwickelt. Wir konnten den Anteil der Jugendlichen von 2021 (6.0 %, 71 Personen) auf 7.4 % steigern (115 Personen). Das bedeutet eine absolute Zunahme von 62 % der Jugendlichen. Somit haben wir Ende 2023 93 % des gesteckten Ziels erreicht. Dank der Förderung des Breitensportes durch das LOC konnte dieses strategische Ziel erfolgreich umgesetzt werden, vielen Dank!

GOOD PRACTICE-BEISPIEL: TAUCHCLUB BUBBLES



Social Media Konzept

Der Tauchclub bubbles wurde 1970 gegründet und hat seit Jahren eine relativ stabile Zahl von ungefähr 130 Mitgliedern. Kommuniziert wird in erster Linie über E-Mail-Newsletter und die Webseite www.bubbles.li. Im Rahmen einer vertieften Diskussion zum Thema zeitgemässe Kommunikationskanäle wurde dem Vorstand bewusst, dass über die bisher genutzten Kanäle nicht alle Altersgruppen angesprochen werden und in diesem Bereich Handlungsbedarf besteht.

Die Kommunikation mit den Mitgliedern stellt für unseren Club ein wichtiges Element zur Bindung und Aktivierung dar, weshalb beschlossen wurde, ein neues Kommunikationskonzept auszuarbeiten. Dazu wurde ein Social Media

Team gegründet. Erfreulicherweise meldeten sich spontan eine Juniorin und ein Junior für die Mitarbeit im Team, womit wir die Zielgruppe der jüngeren Vereinsmitglieder ideal integrieren konnten. Unterstützend wurde auch das entsprechende Kursangebot des LOCs, Kompetente Vereinsarbeit, genutzt. So konnten wir mit guten Ideen und einem motivierten Team starten.

Umsetzung

In mehreren Workshoprunden wurden die Kernpunkte erarbeitet:

- Ziel, Zielgruppe und Zielerreichung
- Kanäle
- Tools
- Häufigkeit, Intervalle, Inhalte
- Zeitplan, Redaktionsplan
- Erste Postings

Gestaltung

Für die Gestaltung der Posts wurden Richtlinien erarbeitet:

- Kurz und bündig
- Einheitliche Farb- und Designsprache
- Symmetrisch
- Einfach verständlich

Mit dem Post „Bubble goes Social“ lancierten wir am 17. September 2023 unseren neuen Kommunikationskanal.



LOC PROJEKTE

Das LOC entwickelt und realisiert Massnahmen und Projekte zur Optimierung der Rahmenbedingungen für gesundes, erfolgreiches und nachhaltiges Sporttreiben in Liechtensteiner Sportorganisationen.

SCHULE UND SPORT

2023 wurde das [Übersichtsdokument «Vereinsangebote für Schulen»](#) lanciert. Eine Innovation, die es Schulen und Verbänden erleichtert, miteinander in Kontakt zu treten. Aus Sicht des LOC ist es eine dreifache Win-Situation: Die Schüler*innen lernen eine Sportart und deren Vertreter*innen kennen, die Lehrpersonen erhalten neue Anregungen für den Sportunterricht und die Vereine oder Verbände können Kontakt mit den Schüler*innen knüpfen, um sie zu einem Trainingsbesuch im Verein zu motivieren. Das Dokument wird halbjährlich aktualisiert und an alle Volksschulen im Land versandt.



KINDER IM SPORT STARK MACHEN

Die Steuerungsgruppe hat für 2023 das Thema «Ernährung im Sportumfeld» bestimmt. Das gewählte Thema stiess auf grosses Interesse: Am 18. September 2023 fanden sich gut 270 Personen zur Infoveranstaltung ein. Hauptreferent Dani Hofstetter, ehemaliger Spitzensportler und Sporternährungsberater, gab in seinem spannenden Referat einen umfassenden Einblick in das Thema Ernährung von Kindern und Jugendlichen. Neben konkreten Fragen wurde auch die Vorbildrolle von Trainer*innen sowie die konkrete Umsetzung des Themas im Verein beleuchtet. In kurzen Gesprächen teilten Romano Püntener, Leistungssportler Mountainbike, Simone Kressig, Trainerin Nordic Club, sowie Florian Klausner, Athletiktrainer LFV, ihre ganz persönlichen Erfahrungen und gaben Tipps und Inputs zum Thema Ernährung im Sport. Ein

[Leitfaden](#) mit ausführlichen Informationen und ein [Poster](#) mit konkreter Tagesplanung für Training und Wettkampf stehen zum Download auf der LOC-Website zur Verfügung.

BERATUNGSANGEBOTE

Was tun bei Unsicherheiten im Bereich Kinder- und Jugendschutz? Sowohl Coaches und Eltern als auch Kinder und Jugendliche können auf eine professionelle Beratung zurückgreifen. Zahlreiche Situationen rufen Unsicherheiten hervor: Umgang mit Alkohol und Drogen, Nähe und Distanz, Mobbing, Gewalt, sexuelle Übergriffe. Die Beratungsstellen helfen weiter, geben Auskunft oder vermitteln an die richtige Fachstelle. Dank der Kooperation in diesem Bereich mit der Stiftung Pro Juventute Schweiz besteht ein hochwertiges 24/7-Angebot für die Zielgruppen. Das [Übersichtsposter „Kinder und Jugendliche im Sport stark machen“](#) vereint die Kontakte und Angebote auf einen Blick.



ENGAGEMENT FÖRDERN #ZEMMA GWINNA

Eine der grossen Herausforderungen, deren sich die Verbände und Vereine gegenübersehen, ist das Finden und Binden von Freiwilligen. Das LOC hat den Auftrag, das Ehrenamt und die freiwillig Engagierten sichtbar zu machen, aber auch konkrete Hilfsmittel zu bieten. 2023 wurde die Kampagne unter dem Namen #zemma gwinna, die 2022 gestartet hatte, fortgesetzt. Die Kampagne bestand aus drei Elementen:

- Freiwillige finden und binden – Quickcheck und Beratungsgespräch sowie Vereinbarung von Massnahmen
- Öffentliche Kampagne #zemma gwinna zur Sichtbarkeit des freiwilligen Engagements
- Wettbewerb mit Einreichung von Fotos von Freiwilligen bei ihrer Tätigkeit

Das Ziel der Kampagne war, die verschiedenen Aspekte des freiwilligen Engagements aufzuzeigen und spezielle Projekte zu porträtieren, die mit Freiwilligenarbeit zustande kommen. Die entstandenen Videos wurden mit Zeitungsinseraten ergänzt und auf den sozialen Medien geteilt. Best of-Ausschnitte sind längerfristig nutzbar und für die Kampagne 2024 eingeplant.

Dank der Unterstützung folgender Personen konnten spannende Videos erstellt werden, welche auf der [LOC-Webseite](#) abrufbar sind. Dort sind auch die eingereichten Fotos der Vereine und Verbände, die am Wettbewerb teilgenommen haben, aufgeschaltet.

Verband / Verein	Thema	Protagonist*innen
Chikudo Martial Arts	Organisation Chikudo Kickboxing Cup	Michael Lampert
Special Olympics	Wassertag 2023	Matilda Wunderlin, Agnes Listemann und Tom Büchel
Turnverband	World Gymnaestrada Amsterdam	Robert Eberle, Chiara Wistawel, Marion Ospelt und Elena Rohrer
FC Balzers	SFV-Label «Quality Club»	Christoph Foser, Fredy Scherrer und Michael Eberle
BBC Schaan Woodchucks	Unterstützungsfonds Schutzsuchende	Tomas Hasler
Judoverband Schachverband Modellfluggruppe	Angebot am Olympic Day	Raphael Schwendinger, Renato Frick und Marco Galbier
Alpenverein	Projekt neue Kletterhalle	Remo Gstöhl
Skiclub Schaan	1418coachs im Einsatz	Jessica Beck und Mia Biedermann
OK Städtlelauf Vaduz	Anlassabsage – zu wenige Freiwillige	Belinda Kummer und Philipp Patsch



OLYMPIC DAY PRESENTED BY LLB

Jedes Jahr beteiligen sich weltweit mehr als 130 Länder am Olympic Day. Im Juni konnten die Kinder die olympischen Werte Leistung, Freundschaft und Respekt im Rahmen des Gründungstags des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) auch in Liechtenstein feiern.

Rund 800 Schülerinnen und Schüler der 3., 4. und 5. Klassen der Primarschulen haben an 29 Sportstationen die sehr vielseitige Sportlandschaft besuchen können. Erstmals wurde ein gemeinsamer Abschlussanlass in Vaduz durchgeführt, mit Einmarsch der Klassen, begleitet durch Liechtensteiner Olympionik*innen, Ansprachen, Show und Musik. Eine runde Sache!

Massnahmen wie ein Schüler-Eltern-Handout für den Unterricht, ein Dokumentationsvideo des Anlasses und die begleitende Medienarbeit wirken für eine erhöhte Nachhaltigkeit.



WEITERBILDUNG UND AUSTAUSCH

Auch im Verbands- und Vereinssport-Umfeld ist es möglich und nötig, sich kontinuierlich weiterzubilden. Gut ausgebildete Personen können ihre Zeit und ihr Wissen und Können meist effizienter und wirksamer einbringen. Des Weiteren binden sich Personen, die im Zuge ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Weiterbildungen absolvieren, tendenziell länger an den Verein.

Das LOC hat 2023 unterschiedliche Weiterbildungs- und Austauschformate angeboten.



KOMPETENTE VEREINSARBEIT

Das Ziel ist es, in kompakten Kursen praxisnahes Wissen zu vermitteln. Die Kurse werden von engagierten Personen in Verbänden und Vereinen genutzt, um ihre Funktion noch besser ausüben zu können, um neue Kontakte zu knüpfen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Von den 12 angebotenen Kursen konnten alle durchgeführt werden (Durchführungsquote = 100 %). Erfreulich ist die Anzahl der Teilnehmenden mit 101 Personen. Bei maximal verfügbaren 133 Kursplätzen entspricht dies einer Kursauslastung von rund 76 %. Die Gesamtzufriedenheit mit den Seminaren ist laut Evaluation mit 3,81 Punkten (Maximum = 4) sehr hoch.

FORUM BREITENSPORT

Das jährlich im Herbst stattfindende Forum Breitensport war 2023 geprägt von Good Practice Beispielen der Mitgliedsverbände.

Folgende Verbände haben ihre neuesten Erfahrungen mit viel Herzblut und Engagement aufgearbeitet und präsentiert:

Strategien im Breitensport

- Golfverband Liechtenstein
- Liechtensteiner Eislaufverband
- Liechtensteiner Volleyballverband

Konkrete Massnahmen in der Projektförderung

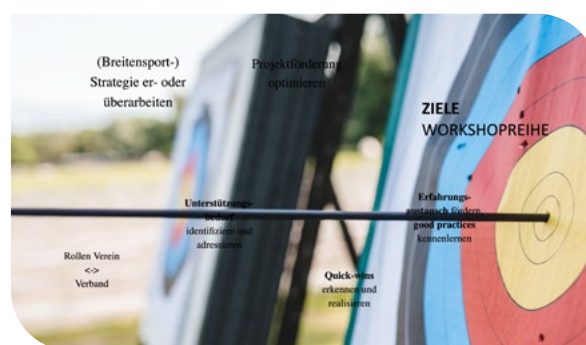
Liechtenstein Rugby Union	Wirkungsvolle Kommunikation
Liechtensteiner Skiverband	Talententwicklung
Squash Rackets Club Vaduz	Digitalisierung effektiv
Basketballclub Schaan Woodchucks	Engagement und Mitgliedergewinnung

31 Personen aus zwanzig Verbänden haben teilgenommen. 3 Verbände präsentierten ihre Verbandsstrategien und weitere 4 Verbände haben in einem „Marktstand-Format“ Einblick in ihre umgesetzten Massnahmen gegeben. Ergänzt und moderiert wurde das sehr von Austausch geprägte Format durch Fachinputs von Christine Laner (Verbandsberatung.ch). Abschliessend war ausreichend Zeit, um weitere Kontakte bei einem Apéro zu knüpfen.



WORKSHOP-REIHE: BREITENSORTENTWICKLUNG IN GROSSEN VERBÄNDEN

Nationale Sportverbände haben traditionell den Leistungssport als Hauptfokus in ihrer Arbeit. Auch in Liechtenstein hatten mehrere Verbände dem Breitensport eine stark untergeordnete Rolle zugemessen. In der Workshopreihe wurden 13 Verbände, welche jeweils drei oder mehr Mitgliedsvereine haben, bei ihrer Entwicklung begleitet. Die Erkenntnis, dass es zielführend ist, als Verband auch im Breitensport steuernd zu wirken, hat sich durch Beispiele aus anderen Verbänden rasch gezeigt. Das Ergebnis war zudem, dass die Verbände sich weitere derartige Workshops wünschen, was von einer hohen Zufriedenheit zeugt.



VERBANDSGESPRÄCHE

Der individuelle Kontakt mit den Breitensportverantwortlichen in den Verbänden ist eine wichtige Ergänzung zu den bestehenden Austausch- und Weiterbildungsformaten. Im Frühjahr ist es das Ziel, mit allen Verbänden einen Austausch zur aktuellen Situation und Entwicklungen zu haben. Jährlich erfolgt im Herbst ergänzend ein Austausch bezüglich des aktuellen Standes und Unterstützungsmöglichkeiten in der Projektförderung Breitensport.

CLUB-MANAGEMENT



Vereins- und Verbandsfunktionäre können zukünftig das von Swiss Olympic neu entwickelte Weiterbildungsangebot nutzen. Von der Mitgliedergewinnung über die Akquisition von Sponsoren bis hin zu rechtlichen Fragen. Beim Lehrgang «Club Management» von Swiss Olympic handelt es sich um eine generalistische Ausbildung für amtierende und zukünftige Vorstandsmitglieder in Liechtensteiner und Schweizer Sportvereinen, welche ihr Fachwissen stärken und sich persönlich weiterbilden wollen.

Der Lehrgang besteht aus einem individuell umsetzbaren E-Learning, gefolgt von zwei Präsenztagen organisiert von den jeweiligen schweizerischen Sportverbänden.